

Schloss Achberg

Ein barockes
Kleinod
in Oberschwaben

Ausstellungen
Konzerte
Kinderprogramm
Naturerlebnis
Schlosscafé





Kultur erleben

Im einzigartigen Rittersaal bieten wir Ihnen hochkarätige Konzerte, u.a. im Rahmen des Bodenseefestivals. Für Kunstinteressierte werden auf drei Stockwerken von April bis Oktober wechselnde Ausstellungen präsentiert. Zu sehen sind Werke aus vergangenen Kunstepochen und Arbeiten zeitgenössischer Künstler/innen. Das spannungsvolle Verhältnis zwischen den Kunstwerken und der barocken Architektur macht jeden Besuch zu einem besonderen Erlebnis. Neben Ausstellungsführungen ermöglichen familien- und kindgerechte Veranstaltungen in Form von Workshops in der Schlosswerkstatt einen spielerischen Einstieg in die Welt der Kunst. Kinder können mit dem Kinderkunstführer bei einem Rundgang durch die Ausstellung ihren Spaß haben – reizvoll auch für Erwachsene. Der Schlossgarten bietet Platz für Open Air-Veranstaltungen, lädt zum Verweilen ein oder zu einer aktiven Pause auf dem Spielplatz für Klein und Groß.



Aktiv und kreativ sein

Was ist der Deutsche Orden und was hat er mit Schloss Achberg zu tun? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns bei der Familienführung und entdecken bei der Puzzle-Rallye durchs Schloss weitere spannende Details. Mit dem Schlossrucksack können Kinder eigenständig auf Entdeckungsreise gehen. Weitere Aktionen stehen auf dem Programm, u.a. Kinderkonzerte, das KunstCamp für Jugendliche, der Maus-Türöffner-Tag und der Tag des offenen Denkmals®.



Natur entdecken

Schloss Achberg liegt am dichtbewaldeten Tal der Argen, einem Zeugnis der spannenden Erdgeschichte des Voralpenlandes. Seine besondere geographische Lage ist eine feste Säule im Kulturprogramm. Geführte Wanderungen führen vorbei an Molassefelsen und durch steile Hangwälder entlang des Argenlaufs. Junge Menschen lernen die Lebensräume Wald und Flussufer in naturpädagogischen Angeboten kennen und werden für deren Schutz sensibilisiert.



Kontakt: Sibylle Bezold
Telefon: 0151 23959511
schlosscafe.achberg@gmx.de



In Ruhe tagen

Das Ambiente und die Räumlichkeiten von Schloss Achberg eignen sich, um fernab von Hektik und Alltag Tagungen, Meetings und Seminare durchzuführen. Der Rittersaal bietet Ihnen einen exklusiven Rahmen für Vorträge und der Schlosshof lädt zum Verweilen ein. Im Amtshaus stehen Ihnen im ersten Obergeschoss mehrere Räume mit Seminartechnik zur Verfügung.



Kulinarisch genießen

Genießen Sie bei Ihrem Besuch leckere, saisonale Spezialitäten. Das Schlosscafé ist zu den regulären Öffnungszeiten von Schloss Achberg sowie am Donnerstag-Nachmittag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Eine Bewirtung für größere Gruppen – anlässlich eines Ausstellungsbesuchs, Geburtstags, einer Firmenfeier oder Trauung – ist im Schlosscafé oder im beschaulichen Innenhof auf Anfrage und auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.



Buchung über:
booking.com



Festlich heiraten

Im barocken Rittersaal finden Sie eine einzigartige Umgebung, um standesamtlich zu heiraten (max. 100 Pers.). Für den Stehempfang nach der Trauung können Sie das großzügige Foyer des Schlosses nutzen, Kaffee und Kuchen können im Schlosshof oder Schlosscafé serviert werden.

Ein Hochzeitsfest ist in den denkmalgeschützten Räumen nicht möglich.

Anfrage Standesamt:
achberg.de
Anfrage Schloss:
schloss-achberg.de



Entspannt Urlaub machen

Sie sind für Ihren Urlaub auf der Suche nach einem gleichermaßen geschichtsträchtigen wie idyllischen Ort? Dann buchen Sie die Räume des Amtmanns der Herrschaft Achberg als Ferienwohnung. Die Ferienwohnungen „Kommende“ (max. 2 Pers.) und „Ballei“ (max. 4 Pers.) im ersten und zweiten Obergeschoss sind modernisiert sowie baubiologisch und denkmalgerecht renoviert. Ein Urlaub an diesem Ort verfügt über einen ganz besonderen Charme.





Landkomtur
Franz Benedikt
Freiherr von Baden
(1644-1707)

Geschichte entdecken

Schloss Achberg geht zurück auf eine mittelalterliche Wehrburg, die Zentrum der gleichnamigen Herrschaft war. Nach dem Erwerb durch den Deutschen Orden 1691/93 erhielt das Schloss seine heutige Gestalt.

Es beherbergt Meisterwerke barocker Stuckateurskunst. Höhepunkt der Raumfolge ist der Rittersaal mit einer der detailfreudigsten Stuckdecken Süddeutschlands: Wappenfelder, aufs üppigste mit Waffen und Trophäen umgeben, zieren die Decke. Dieses vom Wangener Stuckateur Balthasar Krimmer geschaffene, über 30 Tonnen schwere Kunstwerk spiegelt eindrucksvoll die Macht und Pracht des Deutschen Ordens wider.

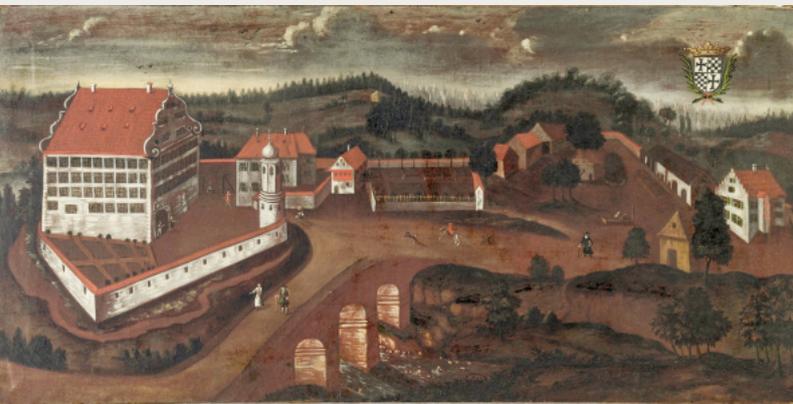
Schloss Achberg fördern

Die „Fördergemeinschaft zur Erhaltung des Schlosses Achberg e.V.“ besteht seit 1988 als gemeinnütziger Verein. Das Anliegen der Gemeinschaft ist es, den Landkreis Ravensburg bei der Erhaltung und kulturellen Nutzung des Schlosses zu unterstützen. Als Mitglied erhalten Sie freien Eintritt in das Schloss und die Ausstellungen sowie Ermäßigungen bei allen Kulturveranstaltungen. (Beitrittsformular unter: schloss-achberg.de)



Der Schlossführer ist im Buchhandel, im Schloss und über schloss-achberg.de erhältlich, 36 S., 4 €
ISBN 978-3-89870-936-1

Älteste Ansicht von Schloss Achberg, um 1700



Wappenschild des
Landkomturs Franz
Benedikt Freiherr
von Baden

- 1194/97 Erwähnung einer Adelsfamilie „von Achberg“.
- 1335 Erwähnung einer „Burg zu Achberg“. Herrschaftswchsel von Johannes Truchsess von Waldburg an die Herren von Molpertshaus.
- 1530 Nach mehreren Besitzerwechseln gelangt Achberg an die Herren von Sürgenstein.
- 16. Jh. Errichtung des heutigen Schlosses unter Einbezug spätmittelalterlicher Mauern.
- 1691/93 Verkauf von Schloss und Herrschaft Achberg an Franz Benedikt Freiherr von Baden, Landkomtur der Deutschordens-Ballei Elsass-Burgund zu Altshausen.
- 1693-1700 Repräsentative Instandsetzung des Schlosses im Barockstil.
- 1700 Erwerb der hohen Gerichtsbarkeit über die Herrschaft Achberg durch den Deutschen Orden.
- 1707 Tod von Landkomtur Franz Benedikt von Baden auf Schloss Achberg.
- 1806 Schloss und Herrschaft Achberg fallen in der Rheinbundakte an das Fürstentum Hohenzollern-Sigmaringen.
- 1849/50 Mit den hohenzollerischen Fürstentümern wird Achberg preußisch.
- 1945-1952 Nach dem Zweiten Weltkrieg fällt Achberg an das französisch besetzte Württemberg-Hohenzollern, das 1952 in Baden-Württemberg aufgeht.
- 1969-1973 Durch die Kreisreformen geht die Gemeinde Achberg vom Landkreis Sigmaringen zunächst an den Landkreis Wangen, 1973 schließlich an den Landkreis Ravensburg.
- 1982 Nach 176 Jahren in hohenzollerischem Privatbesitz wird Schloss Achberg verkauft; in der Folge Bauspekulationen.
- 1988-1994 Erwerb und Sanierung von Schloss Achberg durch den Landkreis Ravensburg.
- Seit 1995 ist Schloss Achberg für die Öffentlichkeit zugänglich und ein fester Bestandteil der Kultur in der Region Allgäu-Bodensee-Oberschwaben.



Janitschar
(Schütze im
Rittersaal)



Zentrales Stuckmotiv an der Rittersaaldecke:
Wappen des Hoch- und Deutschmeisters
Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg



Rundgang

Erdgeschoss

Nord



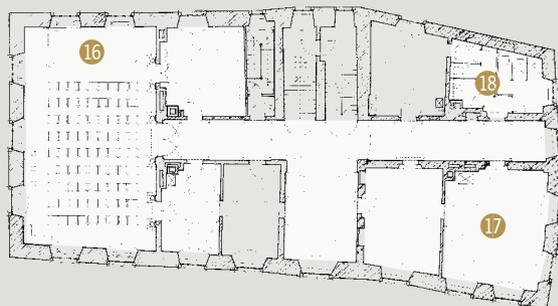
Erstes Obergeschoss



Zweites Obergeschoss



Drittes Obergeschoss



- ◀ Schlossaufgang
- 1 Kasse/Shop
- 2 WC, Schließfächer, Wickeltisch
- 3 Schlossküche, heute Schlosswerkstatt
- 4 Abgang zum Gewölbekeller
- 5 Foyer mit dem häufig wiederkehrenden Deutschordenskreuz-Motiv im Deckenstück

- 6 Wirtschaftstrakt im Westflügel mit Gesindestube, Beschließerei- und Beamtenzimmer
- 7 Speisekammer, ehemalige Wärmküche, heute Depot
- 8 Garderobe
- 9 Tafelstube der Herrschaft
- 10 Zimmer des Landkomturs Franz Benedikt von Baden (Sterbezimmer)
- 11 Hauskapelle
- 12 Gastzimmer gegen die Brücke
- 13 Kammerdiener- und Lakaienzimmer
- 14 Gastzimmer gegen die Argen
- 15 Vierzehn Medaillons im Deckenstück des Flurs mit Wappen der Deutschordensherren der Ballei Elsass-Burgund um 1700

- 16 Rittersaal, heute Konzertsaal
- 17 Fürstenzimmer mit Hermes-Motiv: vornehmstes Gastzimmer
- 18 WC



Foto: Anja Köhler

Kultureinrichtungen im Landkreis Ravensburg



Vogter Straße 4
88364 Wolfegg

bauernhaus-museum.de

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg



Das Museum zeigt die ländliche Kulturgeschichte Oberschwabens und des westlichen Allgäus. Auf dem großzügigen Freilichtgelände erwarten Sie 28 historische Bauernhäuser und Nebengebäude, gepflegte Bauergärten und zahlreiche Tiere. Zum Angebot gehören Ausstellungen, Veranstaltungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein. Stärkung bietet die Museumsgaststätte mit schönem Biergarten.



Gartenstraße 107
88212 Ravensburg

rv.de/landkreis/kultur+und+freizeit/kreisarchiv

Kreisarchiv Ravensburg

Das Kreisarchiv ist Dienstleister für die regionalgeschichtlich interessierte Öffentlichkeit. Als solches sichert es die historische Überlieferung des Landkreises Ravensburg. Neben den normalen Besuchszeiten bietet das Kreisarchiv auch archivpädagogische Angebote an und nimmt regelmäßig am deutschlandweiten Tag der Archive teil.

Kreisarchiv Ravensburg



Marktstraße 22
88212 Ravensburg

wirtschaftsmuseum-ravensburg.de

Wirtschaftsmuseum Ravensburg



Das Thema Finanzen ist für viele Menschen ein Buch mit sieben Siegeln. Das Wirtschaftsmuseum Kreis Ravensburg schafft es in unterhaltsamer und verständlicher Art, Antworten auf die wichtigsten Finanzfragen im Leben zu vermitteln – lebensnah und konkret. Um allen jungen Menschen dieses wichtige Wissen zu ermöglichen, ist der Eintritt in die Ausstellung frei! Für mehr Action können Sie unseren Escape-Room im historischen Tresor der Oberamtssparkasse Ravensburg buchen.



Information

Öffnungszeiten

Mitte April bis Mitte Oktober
Freitag von 14 bis 18 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 11 bis 18 Uhr

Eintritt Schloss mit Ausstellung

Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 € (Menschen mit Behinderung, Senior/innen, Gruppen ab 10 Pers.)
Familien 13 €
Schüler/innen, Studierende, Bürgergeldempfänger/innen und Asylbewerber/innen 3,50 €
Schulklassen weiterführender Schulen 2 €/Schüler
freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre, Grundschulklassen und Mitglieder der Fördergemeinschaft zur Erhaltung des Schlosses Achberg e.V. und Oberschwaben-Gästekarte.
Diverse Ermäßigungen mit Abokarten, wie der SZ-AboKarte, der Allgäu Walser Karte und der Bodensee Card plus.

Führungen

Schlossführungen jeden ersten Samstag im Monat um 14.30 Uhr
Ausstellungsführungen an Sonn- und Feiertagen um 14.30 Uhr
Offene Führungen 3€/Person zzgl. Eintritt
Sonderführungen für angemeldete Gruppen 60 € zzgl. Eintritt (außerhalb der Öffnungszeiten Führungen nach Vereinbarung.)

Kontakt

Kulturhäuser Landkreis Ravensburg
Kunst und Kultur, Schloss Achberg
Postfach 19 40 | 88189 Ravensburg
Telefon: 0751 85-9510

info@schloss-achberg.de | schloss-achberg.de



facebook.com/schlossachberg



schloss.achberg

Anfahrt

Schloss Achberg liegt zwischen Lindau (B) und Wangen i.A.
Navi: 88147 Duznau

